

	<p>Objekt: Porträt Henriette von Carlowitz</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: NG 4/14</p>
--	--

## Beschreibung

Henriette Caroline von Carlowitz (1751–1823), geborene von Rechenberg, war 21 Jahre alt, als Anton Graff sie zwei Jahre nach der Heirat mit dem 14 Jahre älteren sächsischen Kammerherrn Georg Heinrich von Carlowitz, Herr von Röhrsdorf, porträtierte. Das Bildnis der elegant gekleideten, einen Fächer haltenden jungen Frau, gehört zu den schönsten und besonders gelungenen Werken des Künstlers. Aufrecht sitzend schaut Henriette von Carlowitz frappierend direkt zum Betrachter. Ihre lebendig funkelnden dunkelbraunen Augen, das zarte feinabgestimmte Kolorit der Haut, den zurückhaltend lächelnden Mund der Schönen hat Graff meisterhaft wiedergegeben. Brillant gemalt ist auch die Stofflichkeit des reichverzierten dunkelgoldenen Seidenkleides mit grünen Schleifen und zarten weißen Rüschen am Dekolleté. Im aufgetürmten Haar schimmern kostbar Perlen. | Birgit Verwiebe

Schenkung Christoph Müller 2014

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand  
Maße: Höhe x Breite: 84,5 x 68 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1772
	wer	Anton Graff (1736-1813)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Henriette Caroline von Carlowitz (1751-1823)

wo

## Schlagworte

- Gemälde
- Porträt